

## **Galloway Stammtisch Ost**

Wie jedes Jahr im Herbst trafen sich dieses Mal etwa 20 Galloway Enthusiasten aus Nah und Fern am 21.09.2024 bei den Belted Galloways „vom Rennsteig“ bei Steffi Heller und Karsten Krey in Eisenach. Und ganz traditionell gab es auch dieses Jahr wieder bestes Wetter. Bei der Ankunft gegen Mittag lief der Grill schon auf Hochtouren und wir konnten - bestens versorgt - die Sonne genießen und Neuigkeiten austauschen.

Als Höhepunkt des Tages waren wir zu einer Besichtigung der Rinderbesamungsstation „Göpel Genetik GmbH“ eingeladen, die ihren Stützpunkt nur einige Kilometer entfernt hat. Göpel Genetik ist die größte private Einrichtung dieser Art in Deutschland und hat viele Bullen im Programm. Der Samen wird weltweit versandt. Uns wurde ausführlich erklärt, wie der Samen gewonnen, aufbereitet, gelagert und verschickt wird und wir durften (natürlich in entsprechender Schutzkleidung) in alle Bereiche des Betriebes hineinschauen – inklusive Absamungsbereich und Bullenstall. Die großen Tanks mit „dem wabernden Nebel“ fanden sogar die Kleinsten unter uns interessant und waren mit Feuer und Flamme dabei. Eine solche Gelegenheit gibt es nicht alle Tage und ich möchte mich persönlich dafür bedanken.

Im Anschluss besichtigten wir eine Herde mit Färsen und Schlachtochsen sowie die Mutterkühe mit ihren Kälbern auf gut gepflegten Weiden. Wie bereits erwähnt züchten „Rennsteig Galloways“ seit Jahren höchst erfolgreich und mehrfach preisgekrönt Belties. Die meisten Tiere sind schwarz, es gibt aber auch rote und blonde.

Die Herden gefallen mit viel Typ. Die Tiere müssen auf doch recht hügeligem Gelände zurechtkommen. Das ist sicher ein Grund warum die gesamte Herde aus mittelrahmigen Tieren besteht.

Und wie das bei Galloways so ist, finden sich auch hier einige Tiere, die das 10. Lebensjahr bereits länger hinter sich gelassen haben, immer noch höchst aktiv sind und schöne Kälber führen. Das ein oder andere zog dann auch begehrlche Blicke auf sich.

Wer so viel am Rennsteig wandert wird auch wieder hungrig und durstig. Aber das war gar kein Problem. Zurück am Stützpunkt wartete bereits das tolle, selbst gemachte Kuchenbuffet mit reichlich Kaffee und Kakao auf uns.

Plötzlich ganz rundlich geworden kullerten wir irgendwann in unsere Autos zurück und traten nach einem wunderschönen Tag die Heimreise an. Vielen, vielen Dank Steffi und Karsten! Wir kommen gerne bei Gelegenheit wieder...

Und auch das nächste Treffen ist bereits geplant: Im Herbst 2025 sehen wir uns hoffentlich alle in Sachsen-Anhalt bei Familie Ritter, die ebenfalls Belties züchtet und ganz aktuell zwei frische Bundessiegertiere im Stall stehen hat. Wir sind gespannt!

Nicole Fuhrmann